



Zielstellungen

Ob Qualitäts-, Umwelt-, Energie- Arbeitsschutz- oder Informationssicherheitsmanagementsysteme – jedes Unternehmen hat mit einem oder mehreren Systemen zu tun. Wie aber werden die Normanforderungen interpretiert? Gibt es Änderungen oder Neuerungen in den Anforderungen? Welche good practice Lösungen gibt es? Worauf achten Auditoren bei der Zertifizierung der Systeme? Auf diese Fragen geben wir im Rahmen unserer IMS-Seminarreihe Antworten. Erfahrene Trainer vermitteln das neueste Fachwissen und erprobte Praxislösungen.

Seminarkonzept

Die IMS-Seminarreihe richtet sich an Ihr Unternehmen als Ganzes. Sie umfasst Seminare zu aktuellen Themen der verschiedenen Managementsysteme und spricht dabei unterschiedliche Zielgruppen in Ihrem Unternehmen an, denn Managementsysteme gehen alle an: von der Geschäftsführung, über die Führungskräfte, Beauftragten bis hin zu jedem einzelnen Mitarbeiter.

Ihr Seminarpaket

Die IMS-Seminarreihe umfasst sechs Schulungen pro Jahr. Wählen Sie aus diesem Angebot passgenau für Ihre Bedürfnisse eine Einzelschulung oder ein Seminarpaket aus.

Zielgruppe

Die IMS-Seminare richten sich an folgende Zielgruppen:

- Beauftragte für Qualität, Umwelt, Energie, Arbeitsschutz, u.a.
- Mitglieder aus Teams für oben genannte Managementsysteme
- andere betriebliche Anwender der Managementsysteme
- interne Auditoren
- Führungskräfte
- Geschäftsführung

Ihr Nutzen

Mit interaktiven Seminarformaten bearbeiten die Teilnehmenden auf Basis des vermittelten Wissens konkrete Aufgaben/ Fälle aus Ihrem Unternehmen. Die so entwickelten Praxislösungen sind direkt im betrieblichen Alltag einsetzbar.

Alle Schulungen schließen mit einem Zertifikat der TÜV-Rheinland Akademie GmbH und der Hochschule Zittau/Görlitz ab, dieses ist als Schulungsnachweise im Rahmen interner und externer Audits nutzbar. Netzworkebildung und Austausch von Erfahrungen über Aufbau, Umsetzung, Verbesserung und Zertifizierung von Managementsysteme mit anderen Unternehmen.

Termine und Themen (2019/20)

Termin	Thema	Vorrangige Zielgruppe
26.09.2019 13–17 Uhr	Kompaktwissen DIN EN 16247 Energieaudits	Energiemanagementbeauftragte Energieaudatoren Energieberater
26.11.2019 13–17 Uhr	Erfahrungsaustausch Fachkräfte für Arbeitssicherheit	interne und externe Fachkräfte für Arbeitssicherheit
23.01.2020 13–17 Uhr	FMEA Update, Harmonisierung der Standards VDA/AIAG	Geschäftsführer Managementbeauftragte Anwender/innen der Methode
02.04.2020 13–17 Uhr	Anforderungen der Gefahrstoffverordnung – Wissen für Führungskräfte	Führungskräfte Sicherheitsbeauftragte, Fachkräf- te für Arbeitssicherheit Gefahrstoffbeauftragte
14.05.2020 13–17 Uhr	TISAX – ISO 27001 in der Automobilindustrie	Geschäftsführer Managementbeauftragte Security-Verantwortliche
02.07.2020 13–17 Uhr	Anforderungen an die gerichtsfeste Unternehmensorganisation	Geschäftsführer Führungskräfte Managementbeauftragte

Kosten

- Einzelschulung: 350 Euro/Unternehmen
- Seminarpaket – vier aus sechs Schulungen: 995 Euro brutto/Unternehmen
- Seminarpaket – fünf aus sechs Schulungen: 1.250 Euro brutto/Unternehmen
- Seminarpaket – sechs von sechs Schulungen: 1.500 Euro brutto/Unternehmen

Diese Kosten beinhalten die Teilnahme von bis zu zwei Unternehmensvertretern an den gewählten Seminaren, Verpflegung sowie Teilnahmezertifikate. Kosten für jeden weiteren Unternehmensvertreter: 50,00 Euro brutto/Unternehmen.



Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis zum 31. August 2019 online unter www.hszg.de/ims-seminar. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung. Die Rechnungslegung erfolgt über die Hochschule Zittau/Görlitz als Gesamtrechnung.

Schulungsort

Hochschule Zittau/Görlitz, Theodor-Körner-Allee 8, Haus IV b, Raum 1.01.

Ansprechpartner für fachliche Fragen



Hochschule Zittau/Görlitz
Prof. Dr. Jana Brauweiler
Professur für Integrierte
Managementsysteme
Telefon: 03583/612 4752
j.brauweiler@hszg.de



TÜV Rheinland
Akademie GmbH
Georg Schwertner
Vertriebsinnendienst
Telefon: 0351/2185951
georg.schwertner@de.tuv.com



Detailinformationen zu den Seminaren 2019/20

Ihr Weiterbildungsangebot in der Region aus der Region

September
26
2019

Kompaktwissen DIN EN 16247 – Die wesentlichen Anforderungen der DIN EN 16247-1 und wie diesen im Energieaudit zu entsprechen ist

Schulungsziel Aus den Regelungen des Gesetzes über Energiedienstleistungen und anderen Energieeffizienzmaßnahmen (EDL-G) heraus sind Unternehmen, die nicht der KMU-Definition entsprechen, verpflichtet entweder das Vorhandensein eines Energie- oder Umweltmanagementsystems nachzuweisen oder regelmäßig (alle 4 Jahre) Energieaudits durchführen. Diese Audits müssen den Anforderungen der DIN EN 16247-1 sowie weiteren Vorgaben von Artikel 8a des EDL-G entsprechen.

Schulungsinhalte

- Anforderungen an Energieaudits nach DIN EN 16247-1 und deren Interpretation
- Anforderungen an Energieauditoren
- Elemente des Energieauditprozesses
- Hinweise zur Umsetzung und Beachtung der Anforderungen aus den BAFA-Merkblättern

Zielgruppe

- Energiemanagementbeauftragte in Unternehmen
- Energieversorger, die eigene Energieauditoren ausbilden
- Energieberater im Mittelstand, die der BAFA eine Qualifikation zur ISO 16247 nachweisen müssen
- Ingenieure und andere Berufsgruppen, die energierelevante Tätigkeiten ausüben

Trainer Susanne Regen, SR Managementberatung GmbH

November
26
2019

Erfahrungsaustausch für Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Schulungsziel Hauptziel der Veranstaltung ist es, internen und externen Fachkräften die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch zu geben. Neben der Vorstellung aktueller rechtlicher Änderungen (z.B. ASR A3.7, Strahlenschutzgesetz) können die Teilnehmer selbst entscheiden, zu welchen spezifischen Themen sie sich austauschen und ihre Erfahrungen diskutieren möchten. Zu den möglichen Themen zählen u.a. die allgemeine Gefährdungsbeurteilung, besondere Gefährdungsbeurteilungen (z.B. Psyche, Gefahrstoffe, Künstliche optische Strahlung), effektive Unterweisungen oder Erfahrungen im Einsatz von (eigenen) Softwarelösungen.

Mit dem Erfahrungsaustausch sollen die Teilnehmer von ihren jeweiligen schon gemachten Erfolgen und Herausforderungen berichten, sich gegenseitig durch Tipps und Hinweise unterstützen und voneinander lernen.

Schulungsinhalte

konkrete Themenwahl nach Wunsch der Teilnehmer, z. B.

- Aktuelle rechtliche Änderungen
- Allgemeine und spezifische Gefährdungsbeurteilungen in der Praxis
- Effektive Unterweisung in der Praxis
- Handlungsfelder, Methoden und Hilfsmittel zur Umsetzung der Tätigkeiten einer Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Praktische Übungsbeispiele
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppe interne und externe Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Trainer Jörg Wiesner, NovaFAB | Beratung | Beauftragung | Audit | Training



Januar
23
2020

FMEA Update. Harmonisierung der Standards VDA/ AIAG. Lernen Sie den harmonisierten Standard der FMEA kennen und einzusetzen.

Schulungsziel	Lieferanten, die ihre Produkte an deutsche und nordamerikanische Automobilhersteller (OEM) liefern, sind verpflichtet, ihre FMEA entsprechend den FMEA-Handbüchern der AIAG und des VDA zu bewerten. Zur Vereinfachung wurden diese beiden Standards harmonisiert. Die neue Version steht seit Juni 2019 zur Verfügung.
Schulungsinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Hintergründe und Anlass der Harmonisierung der Standards von VDA und AIAG • Was ist neu? Überblick über die Änderungen • Sieben-Schritt-Ansatz in der FMEA nach AIAG-VDA • Anhänge u. a. Bewertungstabellen, Design- und Prozess-FMEA-Formblätter • FMEA im Unternehmen – Praktische Tipps zur Umsetzung
Zielgruppe	Verantwortliche aus der Automobilindustrie, die bereits FMEAs anwenden und sich über den neuen Standard informieren möchten.
Trainerin	Antje Linke, Senior Consultant, TÜV Rheinland Consulting GmbH

April
2
2020

Anforderungen des Gefahrstoffrechts – das müssen Sie als Führungskräfte wissen

Schulungsziel	Verbesserung von internen Audits durch stärkere Berücksichtigung von kommunikativen Aspekten durch wertschätzende Befragung („appreciative inquiry“, „humble inquiry“) und Anwendung von Fragetechniken
Schulungsinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick Gefahrstoffrecht • Gefahrstoffmanagement: Grundpflichten des Unternehmens • Gefährdungsbeurteilung und Gefahrstoffkataster • Gefahrstoffkennzeichnung nach GHS/CLP-Verordnung • Arbeitsmedizinische Vorsorge • Betriebsanweisung und Unterweisung • Erste Hilfe und Notfallmanagement
Zielgruppe	Führungskräfte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Gefahrstoffbeauftragte
Trainer	Jörg Wiesner, NovaFAB Beratung Beauftragung Audit Training



Mai
14
2020

Trusted Information Security Assessment Exchange (TISAX) – ISO 27001 in der Automobilindustrie

Schulungsziel Sie lernen das neue TISAX-Modell kennen und eine Vorgehensweise zur Implementierung der Vorgaben. Außerdem lernen Sie Unterschiede zur ISO 27001-nativ Implementierung und damit die Besonderheiten von TISAX. Wer muss TISAX machen und wie läuft der Prozess zur „Zertifizierung“ ab?

Schulungsinhalte

- Vorstellung des TISAX Modells
- Vorstellung des Information-Security Assessments (ISA) vom Verband der Automobilindustrie
- Das ISA Reifegradmodell
- Häufige Probleme bei der Implementierung und Lösungsansätze
- Verknüpfungspunkte IATF 16949
- Prototypenschutz

Zielgruppe Geschäftsführer, Management-Verantwortliche, Qualitätsmanager, Security-Verantwortliche

Trainer T-Systems Multimedia Solution GmbH

Juli
2
2020

Anforderungen an die gerichtsfeste Unternehmensorganisation und Standards für die Reduzierung der Haftungsrisiken

Schulungsziel Als Unternehmer, Arbeitgeber, Betreiber, Führungskraft sind Sie für die Einhaltung aller Umwelt- und Arbeitsschutzgesetze und sonstigen Verpflichtungen verantwortlich. In dem Seminar werden die Anforderungen an eine gerichtsfeste Organisation sowie verschiedener Instrumente und Möglichkeiten vorgestellt, wie Sie sinnvoll in der Praxis rechtliche Anforderungen organisieren und kontrollieren.

Schulungsinhalte

- Standards für die Reduzierung der Managerhaftung: mit den „richtigen Instrumenten“ gesetzliche Anforderungen erfüllen
- Anforderungen an eine „gerichtsfeste Organisation“
- Möglichkeiten von Checklisten und Einsatz anderer Instrumente für eine transparente Organisation und Kontrolle
- Der „Notfallkoffer“ eines Geschäftsführers

Zielgruppe Geschäftsführer, Führungskräfte, Managementbeauftragte

Trainerinnen Dipl.- Jur. Karin Hempel M.A. (Risikomanagement & Compliance) und zertifizierter Business Trainer & Stefanie Herbig, Gutwinski Management GmbH



Ihr Ansprechpartner für organisatorische Fragen zur Buchung und Rechnungslegung



Hochschule Zittau/Görlitz
Zentrum für Wissenstransfer und Bildung (ZWB)
Robert Viertel, Koordinator für Bildungsangebote
☎ 03583/612 4356
✉ weiterbildung@hszg.de